

Hilfe: Spiele auf dem Pausenhof

Beitrag von „sina“ vom 16. Mai 2005 14:10

Hallo!

Im Sachunterricht steht demnächst das Thema "Spiele auf dem Pausenhof" an in einem 1. Schuljahr. Die Kinder sollen Spiele kennen lernen und ausprobieren. Zunächst einmal soll es um Spiele ohne Material gehen. Leider gibt unser Schulhof nicht viel her (lediglich 3 Hüpfkästchen). Ich selber habe auch irgendwie keine Ideen. Was mir einfällt ist Plumsack. Außerdem werde ich natürlich die Kinder fragen, was ihnen einfällt, aber ich hätte gerne etwas in der Hinterhand, wenn von denen nichts oder zu wenig kommt.

Habt ihr Ideen??? Hilfe! Mein Kopf ist vor lauter Konferenzen, Zeugnisse schreiben, Unterricht planen, Ausflug, Sportfest und und und ganz leer!

Wer hat Ideen???

LG

Sina

Beitrag von „kaeferchen“ vom 16. Mai 2005 14:42

Wie wärs mit folgenden Spielen:
Fischer, Fischer, wie tief ist das Wasser?
Wer hat Angst vor schwarzen Mann?
Tierhüpfen...

Beitrag von „sina“ vom 16. Mai 2005 14:45

Hallo!

Kennen sie schon vom Sport (zumindest zum Teil).

Wie geht denn Tierhüpfen?

LG

Sina

Beitrag von „Musikmaus“ vom 16. Mai 2005 14:50

Kaiser welche Fahne weht heute

Haben wir immer mit großer Ausdauer gespielt.

Beitrag von „Shada“ vom 16. Mai 2005 15:05

Kettenfangen

Feuer, Erde, Wasser, Luft

Und für später(?) mit Material:

Gummitwist

Seilspringen

würde mir noch so einfallen...

Beitrag von „Enja“ vom 16. Mai 2005 15:11

Gummitwist und Seilspringen bedeutet schon Hilfsmittel.

Wenn man dann auch noch einen Ball hat, ist das schon fast perfekt.

Grüße Enja

Beitrag von „biene maja“ vom 16. Mai 2005 15:22

Mutter, Mutter, wie viel Schritte darf ich gehen?

-> Gänseschritte, Elefanten-, normale (oder so ähnlich... ist schon so lange her 😄)

Beitrag von „alias“ vom 16. Mai 2005 18:10

wenn's weiter nichts ist:

Links zu ein paar tausend Spielen findest du hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkspas.htm>

Beitrag von „simsalabim“ vom 16. Mai 2005 18:33

komm mit, lauf weg find ich auch ganz gut. alle kinder stehen im kreis, einer geht rum und tippt ein anderes kind an. sagt es: kommt mit, laufen beide in die gleiche richtung auf den platz. sagt es: lauf weg, läuft das angetippte kind die andere richtung. wer zuerst an dem platz angekommen ist, darf dort bleiben, der verlierer geht wieder rum!

wie geht das spiel feuer, erde, wasser, luft?

gruß simsa

Beitrag von „Delphine“ vom 16. Mai 2005 20:36

Paarfangen ist auch super, die Erklärung ist allerdings kompliziert - man muss es ausprobieren und ein bisschen üben bevor es Spaß macht: Alle Kinder stellen sich jeweils zu zweit (Hand in Hand oder untergehakt - notfalls ein Dreierteam) auf dem ganzen Spielfeld verteilt auf. Zwei Personen bleiben übrig: Eine ist Fänger, die andere wird gefangen. Der Fänger versucht jetzt, den anderen zu fangen. Dieser läuft so schnell wie möglich zu einem der Paare hakt sich dort unter und bildet somit mit der Person bei der er sich untergehakt hat ein neues Paar. Die

Person, die somit jetzt die Dritte im Paar ist (am anderen Ende) wird nun zum neuen Fänger, der Vorherige Fänger wird gefangen und muss versuchen sich bevor er gefangen wird einzuhaken und so weiter. Ist sehr sehr lustig! Wenn alle das Spiel gut beherrschen kann man das Chaos dadurch vergrößern, dass man ein zweites Fängerpaar dazugesellt!

Für die weniger Lauffreudigen bieten sich noch Knotenmutter oder der gordische Knoten an.
Knotenmutter: Alle bis auf die Knotenmutter stellen sich im Kreis auf, packen sich an den Händen und dürfen sich nicht mehr loslassen. Sie müssen jetzt versuchen sich zu verwirren. Über die Hände von anderen drübersteigen, drunter durch, unterm eigenen Arm durch usw. Wenn das ganze ein chaotisches Knäuel geworden ist, wird die Knotenmutter um Hilfe gerufen. Sie versucht dann den Knoten zu lösen, bestimmt also wer wo drunter her oder drüber klettern muss. Ziel einen Kreis zu bilden, wie vorher.

Gordischer Knoten: Alle stellen sich hin, greifen irgendwelche Hände, aber nicht von Nachbarn und nicht von der gleichen Person. Keiner darf loslassen und sie versuchen ebenfalls das Chaos zu entwirren.

Nett (und vor allem bei Mädchen beliebt) sind die diversen Klatschspiele. Kann man fast alle im Kreis spielen

Na ja und natürlich, Kettenfangen, Tierfangen... wurde aber glaube ich schon genannt.

Gruß Delphine

Beitrag von „marienkaefer“ vom 5. Juli 2009 13:00

häng mich mal hier dran 😄
welche spielgeräte kommen bei den kindern gut an ?

Beitrag von „sina“ vom 5. Juli 2009 17:29

Wir haben etliche - wie ich finde - tolle Sachen auf dem Pausenhof.
Was die Kinder aber am meisten mögen: die einfachen, alten Reckstangen. 😊

LG

Beitrag von „Avantasia“ vom 5. Juli 2009 19:09

Zitat

Original von kaeferchen

Wer hat Angst vor **schwarzen** Mann?

hüstel heute heißt das "Wer hat Angst vorm **Krokodil**?"

Weitere Vorschläge:

- Diverse Handklatschspiele (Im pompi coloni colonastra.../Auf einer bayrischen Bank...), ist wohl eher was für Mädels
- Ein Spiel, bei dem man sich mit einem Sprung auf den Fuß springen soll, ich weiß leider nicht mehr, wie das Spiel hieß, wir haben das sogar noch in der 5. Klasse gespielt
- "Der Turm, der wackelt"

Alles nur aus eigener Grundschulzeiterfahrung und aus dem Sozialpraktikum in der Vorschule.

À+

Beitrag von „Lehrerinneu“ vom 5. Juli 2009 20:54

Als Pausenmaterialien eignen sich

Bälle (Schaumstoff)

bunte Tücher- Jongliertücher

Frisbie auch Schaumstoff

Diabolo

Teller mit Stecken zum Drehen

Springschnüre

Indiaka (Ball mit Federn)

Federball

Tennis mit Schaumstoffball

Hüpfgummi

Stelzen

mehr fällt mir gerade nicht ein LG MM

Beitrag von „marienkaefer“ vom 5. Juli 2009 21:05

Zitat

Original von MagicMoment

Als Pausenmaterialien eignen sich

Bälle (Schaumstoff)

bunte Tücher- Jongliertücher

Frisbie auch Schaumstoff

Diabolo

Teller mit Stecken zum Drehen

Springschnüre

Indiaka (Ball mit Federn)

Federball

Tennis mit Schaumstoffball

Hüpfgummi

Stelzen

mehr fällt mir gerade nicht ein LG MM

Alles anzeigen

danke

deine

liste

hilft

mir

sehr

weiter



Beitrag von „der PRINZ“ vom 5. Juli 2009 21:37

Ich kann noch ergänzen: Ein langes Seil, Schwungseil heißt das glaube ich, an dem mehrere Kinder springen können... sonst kneten die Kinder ja auch zwei aneinander, aber dann sind in der Mitte immer zwei Griffe oder ein dicker Knoten, die auf den Boden schlagen...

Meine spielen im Moment rasend gern "Gefängnis" 😄 ... äh, ja, entweder die Mädchen oder die Jungs sind die Polizei, die anderen werden gefangen, aber dann - fragt nicht, WIE - in eine Ecke des Schulhofs geschleppt (!!!!) Dort können sie von anderen Mädchen/ Jungen befreit werden. Das Lustige an dem Spiel ist, das hinschleppen und sich dagegen wehren... hat was von Ringen teilweise, aber die amüsieren sich königlich